



Ausgangslage

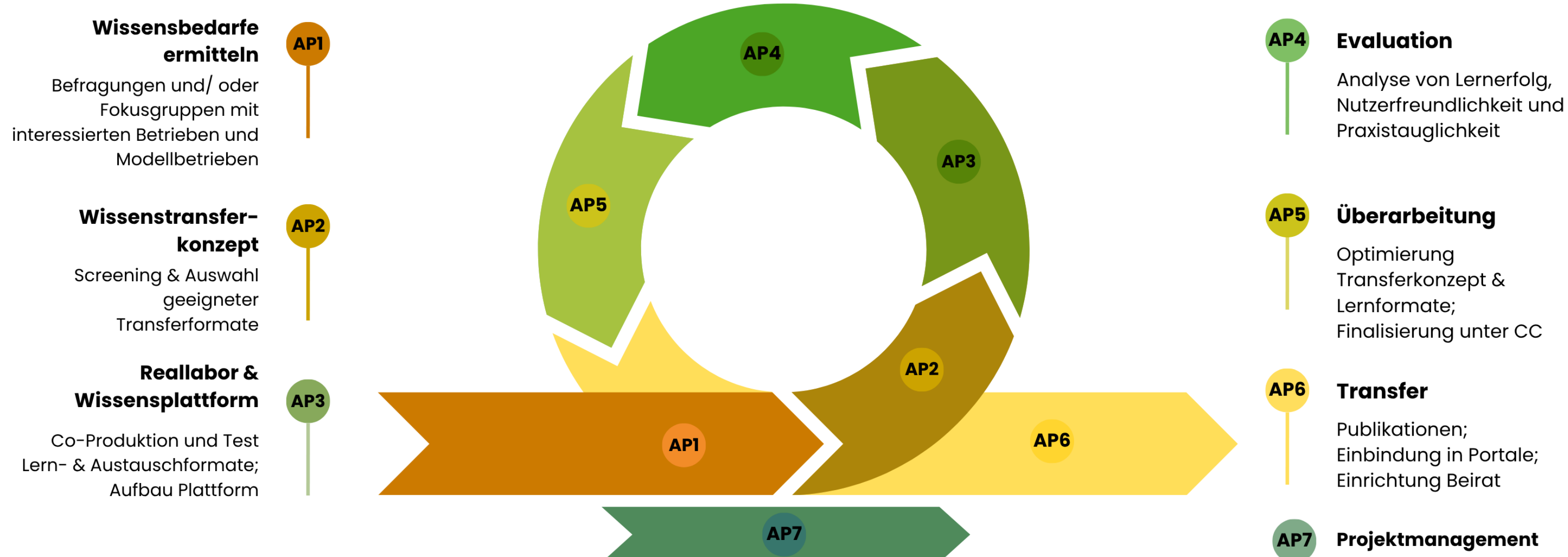
- Wertvolles Erfahrungswissen zu Kreislaufwirtschaftspraktiken wie Kompostierung, Humusaufbau, ganzheitlichem Weidemanagement und Agroforstwirtschaft steckt derzeit bei wenigen Modellbetrieben.
- Interessierte Landwirt:innen – besonders kleinere Familienbetriebe – haben kaum Zugang zu praxisnahe Austausch mit erfahrenen Kolleg:innen.

Ziele

- PeerFarm löst dieses Problem durch skalierbare digitale und hybride Lernformate, die die bewährten Vorteile von Peer-to-Peer-Learning bewahren und dieses gleichzeitig orts- und zeitunabhängig nutzbar machen.
- Dafür gestalten wir die Lerninhalte und -formate gemeinsam, denn die Landwirt:innen wissen am besten, wie und wo sie Wissen einbringen und abrufen können. Gleichzeitig testen und verbessern wir diese Angebote gemeinsam im laufenden Projekt.

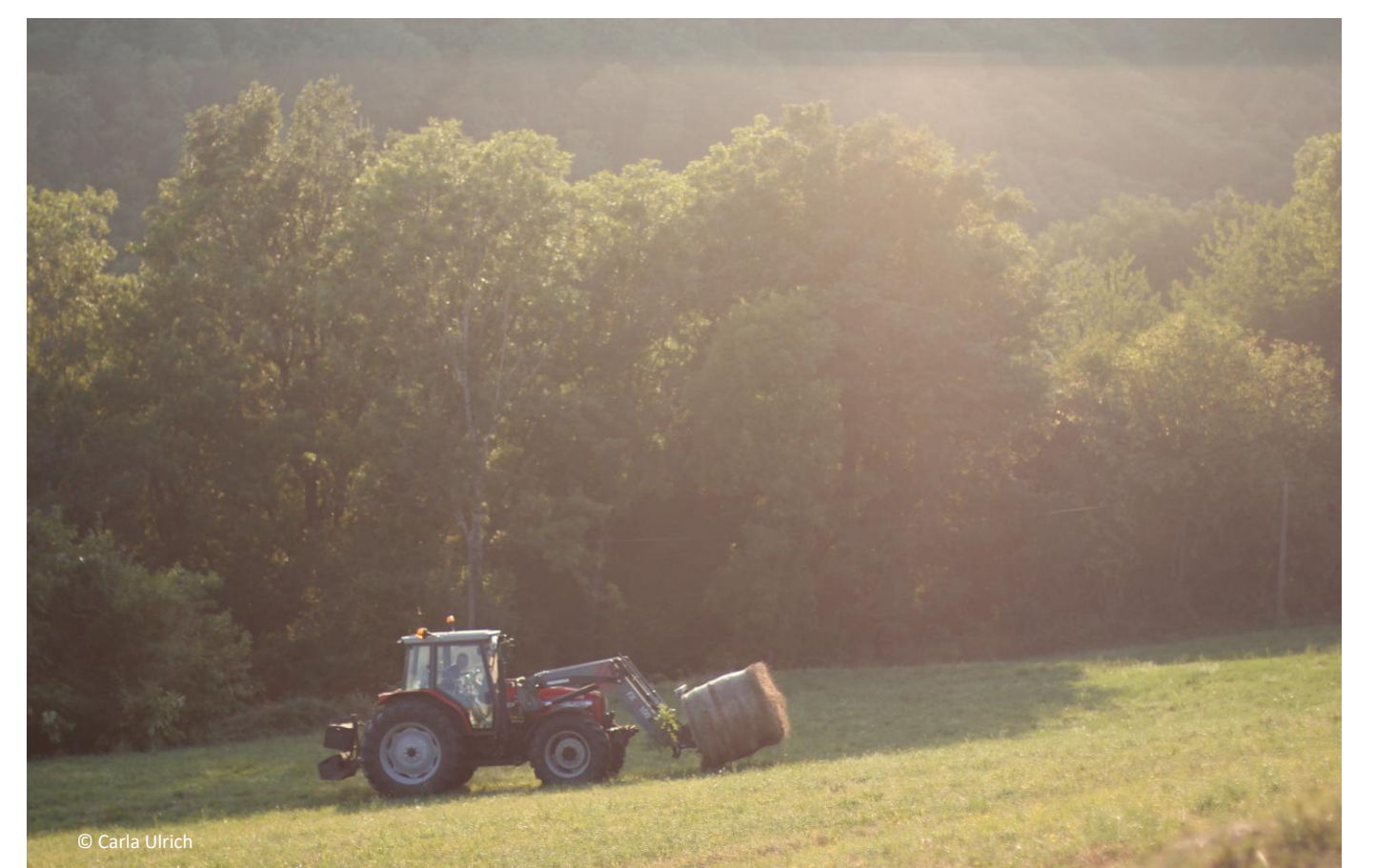


Projektablauf



Ergebnisse

- Am Ende stehen Peer-to-Peer-Formate, mit deren Hilfe Landwirt:innen voneinander lernen können – praxisnah, vertrauensvoll und an den Herausforderungen des Betriebsalltags orientiert.
- PeerFarm ist ein Verbundprojekt vom inter 3 Institut für Ressourcenmanagement und Slow Food Deutschland. Gemeinsam mit Landwirt:innen, Bildungseinrichtungen und weiteren Expert:innen wollen wir dieses Wissen gemeinsam heben.



Projektkoordination

inter 3 Institut für Ressourcenmanagement
Lena Horlemann
horlemann@inter3.de
www.inter3.de



www.peerfarm.de

Netzwerkmanagement

Slow Food Deutschland e.V.
Anika Meister
meister@slowfood.de
www.slowfood.de

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Das Projekt „PeerFarm - Digitale Peer-to-Peer Bildung für nachhaltige Transformation in der Landwirtschaft“ wird im Rahmen des Programms „Nachhaltig im Beruf – zukunftsorientiert ausbilden“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.